

### **Protokoll zur 3. KiK-Veranstaltung Borsigwalde am 28. Mai 2013**

1. Die Beratungsmappe für Tegel- Süd wurde den Teilnehmern vorgestellt. Auf dieser Grundlage wurde die Beratungsmappe für Borsigwalde besprochen. Diese wird für die anwesenden Teilnehmer bis zum nächsten Treffen erstellt.
2. Wir haben vor den Verteiler von KiK- Borsigwalde zu überprüfen. Es wird ein Rundschreiben geben, in welchem abgefragt wird, wer im Verteiler bleiben möchte und welche Einrichtungen vor haben, weiterhin aktiv an den Treffen teilzunehmen. Es sollte angeregt werden, dass bei Verhinderung abgesagt wird.
3. Es wurde über Kinderschutz Ordner in den Einrichtungen gesprochen. Sind alle Kinderschutz relevanten Materialien in den Einrichtungen aktuell und den Akteuren zugänglich?  
Gibt es in jeder Einrichtung einen solchen Ordner?  
Was sollte in diesem Ordner rein?  
Welche Materialien wären noch hilfreich?  
Außerdem wird Trapez prüfen, ob alle bereitgestellten Dateien auf unserer Webseite [www.trapez-berlin.de](http://www.trapez-berlin.de) aktuell sind, sodass diese als Grundlage für die Erstellung eines Ordners bzw. Handapparats dienen könnten.
4. Das Thema des nächsten Treffens wurde besprochen und geändert. Beim nächsten Treffen werden die Beratungsmappen für Borsigwalde ausgegeben (Teilnehmer, die beim letzten Treffen nicht anwesend waren, aber Interesse an einer Mappe haben bitte ich, mich per Mail unter [kik@trapez-berlin.de](mailto:kik@trapez-berlin.de) zu kontaktieren) und die notwendigen Materialien für einen Kinderschutz Ordner bzw. Handapparat zusammengetragen. Es ist geplant, dass dann eine CD mit allen wichtigen Dokumenten erstellt wird, welche alle Teilnehmer der Runde erhalten.  
Außerdem hat sich Fr. Köppen bereit erklärt die Notinsel vorzustellen.
5. Das nächste Treffen findet statt:  
**Dienstag, den 03.09.2013 von 16:00 – 18:00 in der Tietzia**